



Ficam® W

INSEKTIZID

- ✓ Sehr ergiebig
- ✓ Gute Langzeitwirkung über mehrere Wochen
- ✓ Idealer Rotationspartner zu Pyrethroiden

Wasserdispergierbares Pulver (WP)

Wirkstoff: Bendiocarb 800 g/kg (80% w/w)

500 g e

DE79054947H - ARTICLE 79048912

Gegen kriechendes & fliegendes Ungeziefer



Ch.-B./ volle Wirksamkeit bis mindestens: siehe separate Signierung

FICAM® W

Biozid

Wirkstoff: Bendiocarb 800 g/kg (80% w/w)

Wasserdispergierbares Pulver (WP)

Für Deutschland:

H300 + H330

Lebensgefahr bei Verschlucken oder Einatmen.

H410

Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

EUH401

Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten.

P260

Staub nicht einatmen.

P280

Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz tragen.

P284

Atemschutz tragen.

P304 + P340

BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.

P310

Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/ Arzt anrufen.

P403 + P233

Behälter dicht verschlossen an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

P501

Inhalt/Behälter in Übereinstimmung mit örtlichen Vorschriften entsorgen.

Für Österreich:

H300 + H330

Lebensgefahr bei Verschlucken oder Einatmen.

H410

Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

P304 + P340 + P310

BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

P301 + P310

BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

P391

Verschüttete Mengen aufnehmen.

P403 + P233

An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten.

Registriernr.: N - 11537

Notfallnummer Vergiftung Mensch/Tier (24 Std./7Tage) +49 (0)214/30-20220

Bayer CropScience Deutschland GmbH - Elisabeth-Selbert-Str. 4a - D-40764 Langenfeld

© ist eine registrierte Marke von Bayer



GEFAHR

Ficam® W ist eine Spritzflüssigkeitsverbindung mit 800 g/kg Deltamethrin.

Ficam® W kann in und an Gebäuden, einschließlich Wohnhäusern, Apartmentblocks, Hotels, Restaurants, Krankenhäusern, Lebensmittelfabriken, Lagerhäusern, Schiffen und Flugzeugen angewendet werden.

Zur Bekämpfung von Schaben, Ameisen, Flöhen, Fliegen, Mücken, Wanzen, Teppichkäfern, Wespen, Silberfischen, Laufkäfern, Ohrwürmern, Grillen, Bücherläusen, Spinnen, Bohrrasseln, Zecken, Hundert- und Tausendfüßlern.

Anwendung

Nur in Räumen als Spritzmittel zur Spot- oder Fußleistenbehandlung anwenden.

Ficam W sollte im Spritzmittelbehälter mit Wasser wie folgt angewendet werden:

1. Sicherstellen, dass der Spritzbehälter sauber und frei von Ölrückständen ist. Falls Verunreinigungen vorliegen, muss der Spritzmittelbehälter vor Gebrauch mit Wasser und Reinigungsmitteln gesäubert werden.
2. Die erforderliche Menge Wasser in den Spritzbehälter geben, dann die entsprechende Menge Ficam W zufügen. Das Gerät verschließen und vor Gebrauch schütteln. Nach einer kurzen Pause erneut schütteln.
3. Ausbringen mit einer großtropfigen Düse (z.B. Hohlkegeldüse, Ø 1-1,5 mm) und Spritzdruck zwischen 2 und 3 bar, um Spritznebelbildung zu minimieren. Für eine Flächenbehandlung sind Düsen mit einer Durchflussrate von 0,5 – 0,7 l/min zu nutzen. Diese Düsen sind normalerweise mit 8002 oder 02F80 gekennzeichnet.
4. Bei Fussleistenbehandlungen muss die Spritzdüse in ungefähr 50 cm Abstand von der zu behandelnden Fläche entfernt gehalten werden und mit einer Geschwindigkeit von 50 cm/Sekunde behandelt werden. Dies entspricht einer Behandlungsbreite von 80 cm. Für die Behandlung von größeren Flächen, wie z.B. Teppichen, muss genauso vorgegangen werden. Hierfür sollten aber Überschneidungen von 50 cm einberechnet werden, um eine gleichmäßige Abdeckung mit dem Wirkstoff zu erreichen.

Oberflächenbehandlung: Ficam W kann auf sämtlichen, wasserverträglichen Oberflächen angewendet werden. Nach der Behandlung ist als Rückstand ein weißlicher Belag zu erkennen. Ficam W hat eine residuale Wirkung über mehrere Wochen. Mit der erhöhten Aufwindmenge ergibt sich eine längere Wirkungsdauer. Die Länge der Wirkung ist abhängig von Art und Sauberkeit der Oberfläche. Wenn nötig, sollte die Behandlung wiederholt werden. Mit Ficam W behandelte Flächen können von Kindern und Haustieren wieder genutzt werden, sobald die Oberfläche getrocknet ist (ca. 1 - 4 Stunden).

Schaben: 1 Messbecher in 5 Liter Wasser auflösen. Anschließend behandeln der Schlupfwinkel und Laufwege. Besonders ist auf Risse und Spalten hinter und unter Maschinen, Kücheneinrichtung und Leitungen zu achten.

In Fällen, in denen ein erhöhter Befall oder eine längere Wirkungsdauer notwendig ist, (z.B. Schiffe und Flugzeuge), **2 Messbecher in 5 Liter** auflösen.

Ameisen: 1 Messbecher in 5 Liter Wasser auflösen. Das Nest, Laufstraßen und Futterstellen behandeln. Zusätzlich sollte eine Spritzbelagbarriere um Gebäude, Fenster und Türen und anderen Eingängen angebracht werden, um erneutes Eindringen der Ameisen zu verhindern.

Flöhe: 1 Messbecher in 5 Liter. Besprühen der Bodenbeläge und Möbel sowie besonders stark befallene Stellen, wie Schlafstätten von Hunden und Katzen. Nie direkt auf Mensch, Bett und Haustiere anwenden.

Fliegen: 1 Messbecher in 5 Liter. 50 Gramm Zucker hinzufügen und verrühren, bis die Lösung vollständig aufgelöst ist. Die Oberflächen, auf denen sich die Fliegen aufhalten, besprühen. Der Zucker wirkt wie ein Ködermittel, der Fliegen lang genug auf der behandelten Oberfläche verbleiben lässt, um eine letale Dosis des Produktes aufzunehmen.

Adulte Mücken: 1 Messbecher in 5 Liter Wasser auflösen. Behandeln Sie Betten, Wände und andere Plätze, an denen sich Mücken aufhalten.

Bettwanzen: 1 Messbecher in 5 Liter auflösen. Den Bettrahmen, die Matratzen und sonstige Ritzen und Verstecke behandeln. Ebenso die angrenzenden Wände und Böden. Keine Bettwäsche oder sonstige Materialien behandeln, die direkt mit Menschen in Kontakt kommen.



Ficam® W

Wespen: 1 Messbecher in 5 Liter Wasser auflösen. Sorgfältig den Nesteingang und die Nestumgebung behandeln.

Silberfische: 1 Messbecher in 5 Liter Wasser auflösen. Ritzen und Spalten in Schränken und Bücherregalen behandeln.

Andere kriechende Insekten: wie Laufkäfer, Ohrwürmer, Grillen, Bücherläuse, Spinnen, Bohrrasseln, Zecken, Hundert- und Tausendfüßler.

1 Messbecher in 5 Liter Wasser auflösen.

Achtung: 1 Messbecher = 15 g (Messbecher beiliegend).

Die Konzentration für 5 l Spritzbrühe bezieht sich auf den ganzen Messbecher (15 g), ausreichend für ca. 125 m².

Der zusätzlich beiliegende kleine Messbecher (3 g) ist vorgesehen für die Ansetzung von 1 l Spritzbrühe.

Lagertemperatur 0° - 30°C.

Hinweise

Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt ist die Gebrauchsanleitung einzuhalten.

Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage für berufsmäßige Verwender erhältlich. Missbrauch verursacht Gesundheitsschäden.

Produktanwendung nur durch Sachkundige gemäß GefStoffV.

Nach der Anwendung lüften, bis der Spritzbelag überall getrocknet ist (ca. 1 - 4 Stunden).

Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen. Sprühnebel nicht einatmen (Atemschutzmaske mit Filter A2 - P3).

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Von Getränken, Nahrungsmitteln und Futtermitteln fernhalten. Jeden unnötigen Kontakt mit dem Mittel vermeiden. Missbrauch kann zu Gesundheitsschäden führen. Für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Nach der Arbeit Hände und alle betroffenen Hautstellen gründlich mit Wasser und Seife waschen.

Biengefährlich (B 1). Sehr giftig für Wasserorganismen. Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Produkt und angemischte Spritzflüssigkeit darf nicht in EB-, Trink- oder sonstige für Lebensmittel vorgesehene Behältnisse abgefüllt werden.

Produkt so ausbringen, dass Räume und deren Inventar wie Lebens- und Futtermittel, Spielzeug, offenes Geschirr und andere Bedarfsgegenstände, Kochgeräte, Tische, Arbeitsplatten, Kleidung, Sitzmöbel, Aquarien, Terrarien u. a. nicht kontaminiert werden.

Falls erforderlich, Gegenstände vor der Anwendung entfernen oder sicher abdecken.

(Dreifachfolie).

Giftig beim Einatmen und Verschlucken.

Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).

Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden.

Unbeteiligte Personen sowie Haustiere sind während der Ausbringung von den behandelten Räumen fernzuhalten.

Produktreste sowie entleerte Behälter und Packungen nicht in Gewässer gelangen lassen.

Alle mit dem Produkt in Berührung gekommenen Geräte und Gefäße nach Gebrauch gründlich reinigen. Spülflüssigkeit sowie leere, unbrauchbar gemachte Packungen ordnungsgemäß entsorgen.

Für Folgen nicht bestimmungsgemäßer und unsachgemäßer Anwendung kann keine Haftung übernommen werden.

Vorsichtsmaßnahmen:

Dieses Produkt enthält eine antilipolase Mischung. Nicht benutzen, wenn Ihnen ärztlich verordnet wurde nicht mit solchen Bestandteilen zu arbeiten.

Dekontamination

Reinigungsverfahren im Falle einer unbeabsichtigten Kontamination von Flächen oder Gegenständen mit einem Spritzbelag.

Giastierte Fliesen, lackiertes Holz, Resopal® usw.: Hochdruckextraktion (ca. 40bar) mit Alkoholverdünner z.B. Forol® (Fa. Dr. Schnell).

Elastische Hartbeläge wie z.B. PVC, Linoleum usw.: Scheuersaugen mit Grundreiniger.

Textile Oberflächen: Spühextraktionsverfahren mit Textilreiniger z.B. Sapur® Duo (Fa. Henkel).

Kleine, wenig saugende Flächen: manuelles Schrubben mit Handpads oder Bürsten mit Allzweckreiniger, z.B. AZ 70 C (Fa. Tana) anschließend mit viel klarem Wasser nachwaschen.

Wasserempfindliche Oberflächen: Trockenreinigung mit Mikrofaser Tuch, z.B. Microclean® (Fa. Vileda).

Um Beschädigungen der Oberflächen zu vermeiden, im Zweifelsfall an unauffälliger Stelle Probereinigung durchführen.

Erste-Hilfe-Maßnahmen:

Verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen. Nach Einatmen Frischluft zuführen. Nach Hautkontakt Haut mit Seife und warmem Wasser abwaschen. Nach Augenkontakt Kontaktlinsen entfernen und sofort und für mindestens 15 Minuten mit reichlich Wasser bei geöffnetem Lidspalt ausspülen. Nach Verschlucken Mund ausspülen und viel Wasser trinken. Bei auftretenden Beschwerden Arzt konsultieren und Verpackung oder Kennzeichnungsetikett vorzeigen.

Hinweise für den Arzt

Systemische Behandlung: Endotracheale Intubation und Magenspülung, nachfolgend Verabreichung von Aktivkohle.

Künstliche Beatmung und/oder Sauerstoff kann notwendig sein.

Erne Krämpfe: Diazepam intravenös. Erwachsene: 5-10 mg wenn notwendig in Abständen von 15 Minuten wiederholen; Kinder: 2,5 mg i.v.

Behandlung des Erwachsenen: in allen Fällen eine hohe Dosis Atropin (2-4 mg) wiederholt je nach Bedarf alle 10 bis 15 Minuten verabreichen.

Kontraindiziert: Oxime (Pralidoxim, Obidoxim), Succinylcholin, Aminophyllin Kontraindiziert: Morphinderivate.

Die Erholung erfolgt in der Regel spontan.

Notfalltelefon: Werkfeuerwehr Dormagen Tel.: 02133/514233

Registriernr.: N - 11537

Lagerung:

Behälter dicht geschlossen an einem trockenen, kühlen und gut gelüfteten Ort aufbewahren. Im Originalbehälter lagern. An einem Platz lagern, der nur berechtigten Personen zugänglich ist. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. Vor dem Gefrieren schützen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten.

Abfallbeseitigung:

Restentleerte Packungen der Wertstoffsammlung zuführen. Produktreste nicht dem Hausmüll begeben, sondern in Originalverpackung bei den entsorgungspflichtigen Körperschaften (abliefern). Gegebenenfalls die Stadt- oder Kreisverwaltung um Auskunft bitten. Packung nicht wieder verwenden. Abfallschlüssel: 020108

DE79030800K - ARTICLE 79048912



4 000680 111610



Bayer

Bayer CropScience Deutschland GmbH

Elisabeth Selbert Str. 4a

D-40764 Langenfeld

www.environmentalscience.bayer.de

Service Hotline: (0800) 1 52 29 37

(Kostenloser Service aus dem deutschen

Festnetz, Mobilfunknetze können abweichen)

© Ficam W ist ein eingetragenes Warenzeichen der Bayer Environmental Science S.A.S.